

Castrop-Rauxel, 07.04.2022

An die Schülerinnen und Schüler
und an die Eltern
der Sekundarstufe I
des Adalbert-Stifter-Gymnasiums

Tabletklassen in der Sekundarstufe I

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

nachdem die Digitalisierung auch die Bildungslandschaft erreicht hat und die Schulen im näheren und weiteren Umfeld ihre Unterrichtsgestaltung in immer größerem Maße auf die Nutzung schülereigener Tablets ausgerichtet haben, hat auch das ASG in den letzten zweieinhalb Jahren zunehmend Anschluss an diese Entwicklung gefunden und seinen technischen wie pädagogischen Entwicklungsprozess verstärkt darauf konzentriert, als Schule mit einem modernen und zukunftsorientierten Unterricht seinen Schülerinnen und Schülern auch im Bereich des digitalen Lernens und Lehrens ein zeitgemäßes Bildungsangebot zu machen:

- Einführung einer Lernplattform;
- WLAN-Netz in allen Räumen der Schule;
- sukzessive Ausstattung aller Räume mit digitalen Präsentationsgeräten (Bildschirme oder Beamer);
- Entwicklung der Unterrichtsgestaltung und Lernumgebung hin zu einer verstärkten Implementation digitaler Möglichkeiten;
- im Schuljahr 2021/2022 Bildung einer Arbeitsgruppe aus Schüler*innen, Eltern und Lehrer*innen, um die Möglichkeiten und den Nutzen des Einsatzes von Tablets im Unterricht und im Lernprozess für jeden Schüler und jede Schülerin zu eruieren und eine Beschlussvorlage zu entwerfen;
- seit dem Schuljahr 2021/2022 Nutzung schülereigener Tablets (vorrangig iPads) im Unterricht der gymnasialen Oberstufe;
- im 2. Halbjahr 2021/2022 Pilotprojekt in den Klassen der Jahrgangsstufe 7 „Lernen und Unterrichten mit dem iPad“;
- Teilnahme des ASG an der digitalen Fortbildungsoffensive des Schulministeriums, um die Einsatzmöglichkeiten digitalen Lernens und Arbeitens sowohl für die Unterrichtsgestaltung als auch für die individuelle Förderung zu vertiefen und auszubauen.

In Fortsetzung dieses Entwicklungsprozesses hat die Schulkonferenz des Adalbert-Stifter-Gymnasiums daher auf Vorschlag der 2021 gegründeten Arbeitsgruppe aus Schüler*innen, Eltern und Lehrer*innen beschlossen, ab dem Schuljahr 2022/2023 in allen Klassen der künftigen Jahrgangsstufen 7 bis 10 das Lernen und Unterrichten mit schülereigenen, elternfinanzierten iPads¹ (inkl. ApplePencil) einzuführen. Dabei werden zu Beginn des kommenden Schuljahres zunächst die jetzigen Jgst. 7 und 8 damit beginnen; die jetzige Jgst. 6 wird zu Beginn des 2. Halbjahres 2022/2023 mit schülereigenen, elternfinanzierten iPads im Unterricht arbeiten. Für die jetzige Jahrgangsstufe 9, die künftige EF, gilt die bereits in der Oberstufe eingeführte Möglichkeit der Nutzung eigener Geräte im Unterricht.

¹ Zum Bestandsschutz bereits vorhandener Tablets anderer Hersteller siehe unten.

Für diese Entscheidung sprechen vor allem folgende Gründe:

- 1. Digitale Endgeräte als Grundausstattung modernen Lernens:** Das Unterrichten, Lehren und Lernen mit individuell nutzbaren digitalen Endgeräten ist ein immer selbstverständlicherer Bestandteil einer modernen, zeitgemäßen Unterrichts- und Lernumgebung; die Umsetzung des damit verbundenen gesellschaftlichen und politischen Bildungsauftrags lässt sich mit der temporären Nutzung einiger weniger schulischer Geräte vor Ort (mobil oder stationär) nicht mehr gewährleisten. Die Ausstattung der Schüler*innen mit digitalen Endgeräten, die nicht nur in jeder Unterrichtssituation, sondern auch am heimischen Arbeitsplatz genutzt werden können, gehört zunehmend zum Standard der Grundausrüstung der Schüler*innen einer weiterführenden Schule.
- 2. Apps zur Unterstützung des motivierenden Lehr-Lern-Prozesses:** In fast allen Unterrichtsfächern ist die Nutzung digitaler Anwendungen inzwischen möglich und wird auch umgesetzt. Dazu gehören sowohl allgemeine Anwendungen wie Office-Lösungen, Apps zum kollaborativen Arbeiten, Präsentationsprogramme, Recherchemöglichkeiten; aber auch fachspezifische Anwendungen oder Apps zum Erstellen eigener Lernprodukte. Diese Apps spiegeln nicht nur die Bandbreite eines zeitgemäßen Lernens und Lehrens wider; sie tragen auch zu einer Erhöhung der Schüler*innenmotivation und -aktivität bei.
- 3. Technische Vielseitigkeit:** Die Entscheidung für iPads der Fa. Apple ist im Rahmen eines intensiven Auswahlprozesses getroffen worden. iPads bieten systembedingt eine vergleichsweise sehr hohe Sicherheit, Stabilität und Leistungsdauer; sie sind nahezu intuitiv bedienbar und damit nach einem sehr schnellen Lernprozess nutzbar. Darüber hinaus bieten sie mit AppleAirPlay die Möglichkeit, Inhalte direkt über entsprechend kompatible Präsentationsgeräte (Bildschirme, Beamer) der Lerngruppe zu präsentieren. Entscheidend ist für uns auch die Frage einer möglichst großen Homogenität der genutzten Geräte.
- 4. Schulinterne Administration über JamfSchool und AppleSchoolManager:** Alle iPads werden über JamfSchool, ein Mobile Device Management System (MDM), zentral administriert. Dadurch kann vor allem die einheitliche Nutzung der Apps zu bestimmten Zeiten gesteuert werden; auch die Einrichtung unterschiedlicher Modi (Schule / Privat) je nach Tageszeit wird damit möglich.

Der Beschluss der Schulkonferenz wird folgendermaßen umgesetzt:

- **Eigenständige Anschaffung der Geräte:** Die iPads werden durch die Eltern eigenständig angeschafft. Verbunden mit der Anschaffung des iPads ist auch die Anschaffung des ApplePencil; die Nutzung des Stiftes ist für viele Einsatzbereiche unabdingbar. Die Bestellung sollte über den MediaMarkt Castrop-Rauxel abgewickelt werden. Der MediaMarkt hat dafür verschiedene Angebotsmodelle vorgelegt, die bereits die Lizenzkosten für das MDM und dessen Einrichtung beinhalten. Ein wesentlicher Vorteil der Zusammenarbeit mit dem MediaMarkt besteht auch in der schnellen Abwicklung von Tausch- oder Reparaturprozessen. Über die Abwicklung des Bestellprozesses werden die Eltern der Jahrgangstufen in Informationsveranstaltungen nach den Osterferien informiert.
- **Bestandsschutz:** Tablets oder Laptops, die Eltern für ihre Kinder in Zeiten des Distanzlernens angeschafft haben, können für die Laufzeit dieser Geräte statt der iPads auch im Unterricht genutzt werden. Voraussetzung ist die Nutzung der Lernplattform auf allen Geräten, um den einheitlichen Zugriff auf die Dateien und die gemeinsame Arbeit an Dokumenten und Lernprodukten zu ermöglichen. Für eine anschließend notwendige Neuanschaffung eines Tablets gilt die Maßgabe, ein iPad der Fa. Apple anzuschaffen. Der Bestandsschutz gilt noch für Schülerinnen und Schüler der jetzigen Jgstn. 6 bis 9.

- **Rechtliche Verbindlichkeit des Beschlusses:** Der Beschluss der Schulkonferenz bezieht sich auf die flächendeckende Einführung des Lernens und Unterrichtens mit iPads in allen Lerngruppen der Sekundarstufe I. Eine Verpflichtung zum Kauf eines Gerätes ist damit nicht verbunden; rein rechtlich handelt es sich um eine freiwillige Teilnahme. Wir sind allerdings davon überzeugt, dass wir unseren Schülerinnen und Schülern damit die Teilhabe an einer modernen Unterrichtsgestaltung und Lernumgebung ermöglichen, wie sie zunehmend auch zum Standard aller weiterführenden Schulen wird.
- **Informationsabende nach den Osterferien:** In der Woche nach den Osterferien werden die Eltern der Jahrgangsstufen 7 und 8 über den Beschluss und die Umsetzung, vor allem über die Gestaltung des Bestellprozesses informiert. Die Eltern der jetzigen Jgst. 6 werden zu Beginn des kommenden Schuljahres informiert. Die Termine für die Informationsabende der Jgst. 7 und 8 entnehmen Sie bitte der nachstehenden Seite.

Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

mit dem Beschluss der Schulkonferenz findet das Adalbert-Stifter-Gymnasium Anschluss an eine Entwicklung, die die Schulen um Umkreis bereits vor über einem Jahr begonnen haben und die der Gesamtentwicklung Rechnung trägt.

Diesem Beschluss sind intensive und konstruktive Diskussionen in der Arbeitsgruppe, in der Lehrerschaft und in der Schulkonferenz vorausgegangen. Dabei wurden die pädagogischen Aspekte ebenso beachtet wie natürlich auch die Frage, ob mit der privaten Anschaffung eines Gerätes und den damit verbundenen Kosten nicht eine sehr hohe Belastung der Eltern verbunden ist. Wir stimmten aber letztlich mehrheitlich darin überein, unseren Schülerinnen und Schülern damit eine erforderliche Grundlage für eine moderne und zukunftsorientierte Unterrichts- und Lernumgebung schaffen zu können.

Mit herzlichen Grüßen

Joachim Höck

Informationsabende für Eltern der Jgstn. 7 und 8 zur Einführung der Tablet Klassen

Die Informationsabende für die Eltern finden in der Aula statt. Neben Mitgliedern der Arbeitsgruppe digitale Endgeräte wird auch ein Mitarbeiter des MediaMarktes Castrop-Rauxel vor Ort sein.

Die folgenden Termine richten sich an die Eltern der jetzigen Jahrgangsstufen 7 und 8. Die Eltern der jetzigen Jahrgangsstufe 6 werden zu Beginn des kommenden Schuljahres im Rahmen der Pflugschaftsitzungen informiert.

Klasse	Datum	Uhrzeit
7a	26.04.2022	18:00 Uhr
7b	26.04.2022	18:00 Uhr
7c	26.04.2022	19:15 Uhr
7d	26.04.2022	19:15 Uhr
8a	28.04.2022	18:00 Uhr
8b	28.04.2022	18:00 Uhr
8c	28.04.2022	18:00 Uhr
8d	28.04.2022	19:15 Uhr
8e	28.04.2022	19:15 Uhr